

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Baden-Württemberg
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart
am Freitag, 14.08.2026, 20:30 Uhr

Ab Samstag insbesondere im Süden geringes Schauer- und Gewitterrisiko.
Verbreitet starke Wärmebelastung.

Wetter- und Warnlag:

Hochdruckeinfluss und heiße Luft bestimmen das Wetter in Süddeutschland. Am Samstag wird aus Westen allmählich feuchtere Luft herangeführt.

GEWITTER:

Ab Samstagnachmittag über dem Süden geringes Risiko für einzelne Gewitter, dann mit Starkregen um 20 l/qm in kurzer Zeit, Sturmböen um 80 km/h und kleinem Hagel.

Am Sonntagvormittag erst im Nordwesten einzelne Gewitter, später auch in den anderen Landesteilen, dabei Starkregen um 20 l/qm und Böen bis 90 km/h und kleinkörniger Hagel. Auch Unwetter mit bis zu 40 l/qm, größerem Hagel und Böen über 100 km/h möglich.

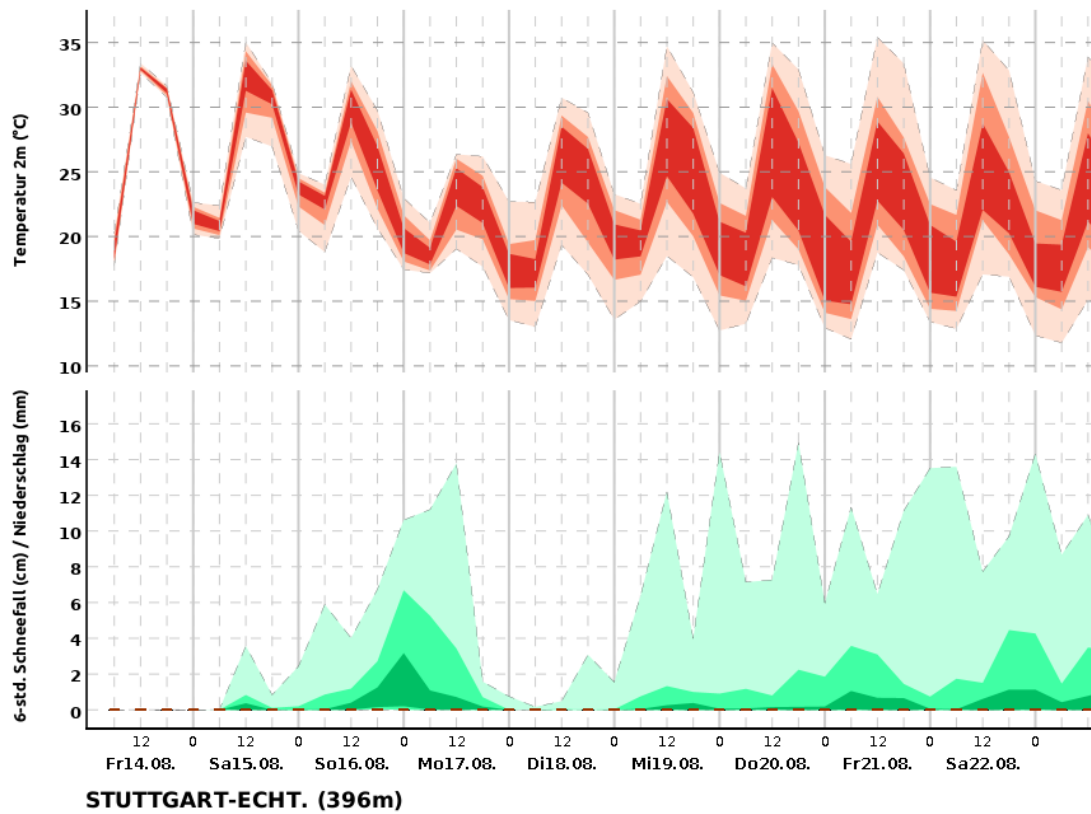
In der Nacht zu Montag lokal gewittriger Starkregen mit 20 bis 30 l/qm in kurzer Zeit.

HITZE:

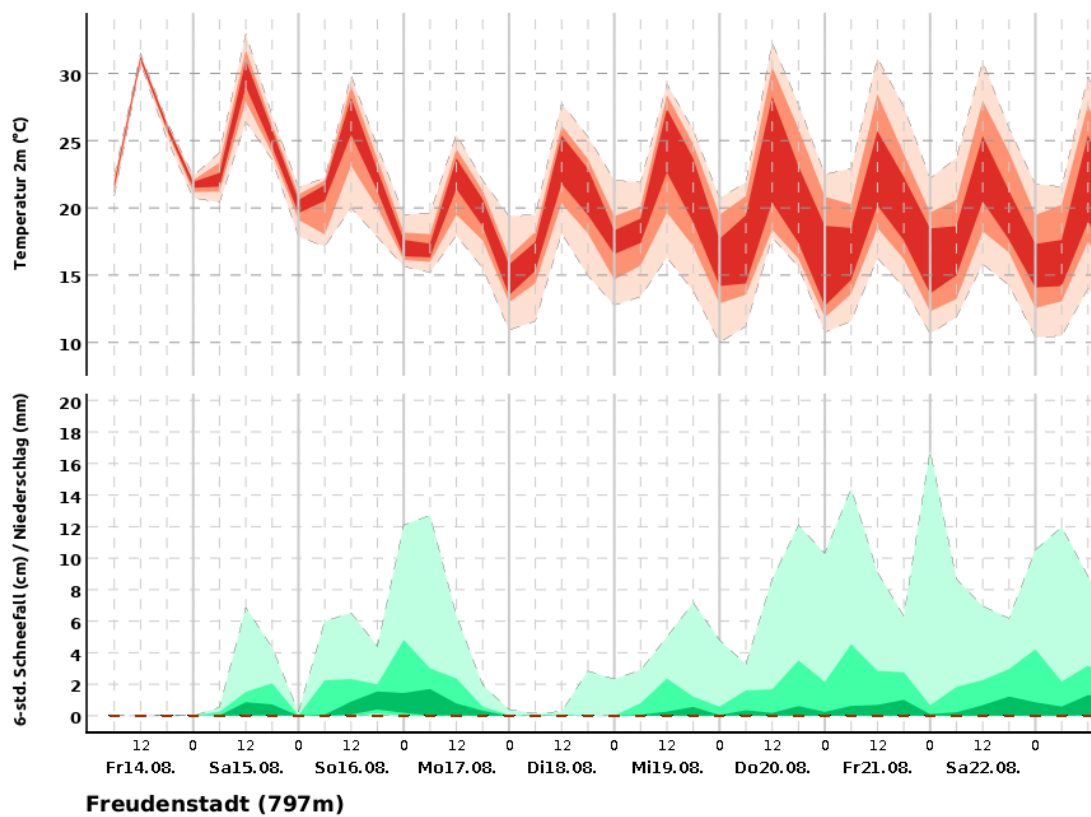
Samstag verbreitet starke Wärmebelastung, ab Sonntag abnehmend.

Am Montagvormittag tagsüber wieder auflebende Gewitter mit Starkregen, Sturmböen und Hagel. Am Nachmittag von Nordwesten her nachlassend. Dann keine warnwürdigen Wettererscheinungen bis Mittwochmorgen erwartet.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt*



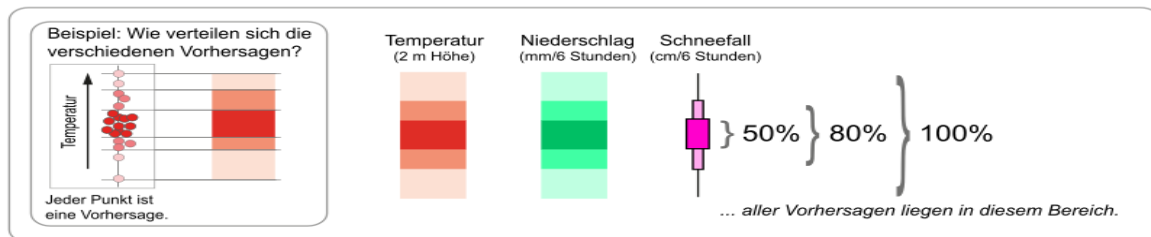
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu

werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst, RWB Stuttgart/ Linda Noel